

Hans-Bernd Kaufmann

Mitglied des Rates der Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf für die Wählergruppe „Bürger für Bad Bevensen - BfB“

Pressemitteilung

Farbenspiele und Stühlerücken im Samtgemeinderat Bevensen-Ebstorf beenden die laufende Legislaturperiode des Samtgemeinderates Bevensen-Ebstorf, ist von ständigen personellen Veränderungen, Sinneswandeln, Umformungen und dadurch bedingten Farbenspielen gekennzeichnet. Notwendigerweise habe sich der Rat verstärkt mit seiner Selbstorganisation zu befassen und in der Folge mit der sich daraus ergebenden Verwaltungsmehrarbeit und der Einarbeitungszeit der sich neu zusammensetzenden Gremien.

Hauptkritikpunkt des BfB-Ratsherren ist jedoch die Missachtung des Wählerwillens.

Durch die ständigen Veränderungen entstehe Unübersichtlichkeit und dadurch bedingt die mangelhafte Zuordnung von Verantwortlichkeiten. Hinzu komme, so Kaufmann, die unterschiedlichen Zugehörigkeiten von Samtgemeinderatsmitgliedern zu Gruppierungen in den Mitgliedsgemeinden und im Kreistag.

Die Kommunalwahlen 2026 dürften nicht jetzt schon das politische Handeln beeinflussen

„Die parlamentarische Demokratie ist dann schwach, wenn die Menschen das Gefühl haben, dass die demokratischen Strukturen vor Ort nicht funktionieren: dies sollte ein Jahr vor der Kommunalwahl in Anbetracht der Veränderungen in unserem Parteiensystem ausdrücklich und wissentlich bedacht werden,“

so Kaufmann.

Bad Bevensen, den 07.09.2025
0171 50 71 68 7